



# **WILLKOMMEN**

**Leitfaden für unsere neuen Unterpächter**

---

## *Information für unsere neuen Unterpächter/Vereinsmitglieder*

---

Hiermit übergeben wir Ihnen einen Leitfaden der Ihnen helfen soll, sich einfach und schnell in unsere Gemeinschaft zu integrieren. Grundlagen hierfür sind die Ihnen bereits übergebene Satzung, unsere Gartenordnung und die Beschlüsse der Mitgliederversammlung.

### **1. Was heißt es heute, einen Garten in einer Kleingartenanlage zu übernehmen?**

Klar muss zuvor sein:

- ✚ Ich bin Mitglied in einem Verein.
- ✚ Ich bin an eine Satzung gebunden, die mir Rechte einräumt und Pflichten auferlegt.
- ✚ Ich gehe einen Pachtvertrag ein, dessen vertragsgerechte Umsetzung in meinem Garten unumgänglich ist.

Klar muss sein:

- ✚ Kleingärtnern ist ein schönes, weil gesundes,
- ✚ arbeitsintensives,
- ✚ nicht ganz billiges,
- ✚ kollektiv betriebenes Hobby.

Was wichtig dabei ist:

- ✚ Leben in und mit der Natur braucht Wissen und Liebe zur Natur.
- ✚ Leben im Garten heißt Leben mit Gleichgesinnten und Interessierten und braucht Miteinander und Rücksichtnahme.
- ✚ Der Blick über den Gartenzaun – anschauen, fragen, probieren, nachmachen, mitmachen – das macht das Hobby so schön.
- ✚ Der Unterpachtvertrag bestimmt den Umfang des zu Leistenden und was möglich ist; die Art und Weise der Umsetzung bleibt mir selbst überlassen.
- ✚ Mein Verein kann nur existieren, wenn ich meinen zu leistenden Pflichten (Beitragszahlung, Gemeinschaftsarbeit, Teilnahme an Vereinsmaßnahmen, Beschlusserteilnahme) termingerecht und im vollen Umfang nachkomme.
- ✚ Meine ideenreiche Umsetzung der Gartenordnung ist Ausdruck für mein vertragsgerechtes Verhalten.

**2. Seien Sie aufgeschlossen, scheuen Sie nicht den Kontakt zu Ihren Parzellennachbarn und allen anderen Gartenfreunden. Gern beantworten wir Ihre Fragen und nehmen Ihre Anregungen entgegen.**

(**Auszug aus der Satzung:** Das Mitglied hat das Mitspracherecht in allen Belangen des Vereins. Es kann seine Ideen, Vorschläge und Hinweise jederzeit in das Vereinsleben einbringen. Es hat das Recht, an allen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und Anträge zu stellen sowie die vorhandenen Gemeinschaftseinrichtungen und Gerätschaften zu nutzen.)

**3. Unterstützen Sie uns aktiv bei unserer wichtigsten Aufgabe: Erhaltung des Status „Kleingartenanlage“!!!**

Deshalb ist die ausschließliche **kleingärtnerische Nutzung** der Parzelle von vorrangiger Bedeutung. (**Auszug aus der Gartenordnung:** Der Unterpächter hat seine Parzelle ausschließlich kleingärtnerisch zu nutzen. Eine kleingärtnerische Nutzung ist gegeben, wenn das Pachtgrundstück zur Gewinnung von Gartenbauerzeugnissen für den **Eigenbedarf** und zur Erholung dient, wobei mindestens ein Drittel der Kleingartenfläche für den Anbau von gartenbaulichen Erzeugnissen zu verwenden ist.)

Ebenso wichtig ist, dass Sie keine **baulichen Veränderungen** auf Ihrer Parzelle vornehmen, die Sie nicht vorher über den Vorstand beantragt haben.

Um unsere Gemeinschaftsanlage zu erhalten und zu pflegen, besteht für alle Unterpächter die Pflicht, Arbeitsstunden an gemeinnütziger Tätigkeit abzuleisten.

**4. Scheuen Sie sich nicht, die Vorstandsmitglieder und Funktionsträger zu konsultieren !! Das sind Ihre wichtige Ansprechpartner:**

Der **Vorstand**, derzeit bestehend aus:

*dem Vorsitzenden  
dem stellvertretenden Vorsitzenden,  
dem Schatzmeister,  
dem Schriftführer,  
dem Mitglied für technische Sicherstellung und gemeinnützige Tätigkeit,  
dem Mitglied für gärtnerische, ökologische und bauliche Angelegenheiten,  
dem Mitglied für Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit.*

weitere wichtige **Ansprechpartner** sind:

*der Gartenfachberater,  
der Beauftragte für Gartenbegehungen,  
der Beauftragte für Bau und Umwelt,  
der Leiter und die Mitglieder der Arbeitsgruppe Vereinsleben,  
der Projektverantwortliche für Energie- und Wasserversorgung,*

*der Objektverantwortliche für die Elektroanlage,  
die Objektverantwortlichen für gemeinnützige Tätigkeit (Bereich Parkplatz 1,  
Bereich Parkplatz 2, Bereich Vereinshaus und Bereich Müllbox)*

Nutzen Sie dazu auch die öffentliche Sprechstunde des Vorstandes im Vereinshaus.

Die Namen der Ansprechpartner und die Sprechzeit-Termine finden Sie in den Schaukästen des Vorstandes auf den beiden Parkplätzen.

## 5. Nutzung Medien: Strom, Wasser, Abwasser, Hausmüll, Entsorgung Gartenabfälle

Unsere Kleingartenanlage wird mit Frischwasser über einen zentralen Brunnen versorgt!

Bitte beachten Sie die Regelungen hinsichtlich unserer Gartenordnung für einen umweltbewussten Umgang mit unserer Natur:

**(Auszug aus der Gartenordnung: Jeder Unterpächter ist verpflichtet, das auf seiner Parzelle anfallende Abwasser in einem bauaufsichtlich zugelassenen Abwassersammelbehälter zu sammeln und ordnungsgemäß durch ein von den Berliner Wasserbetrieben zugelassenes Unternehmen entsorgen zu lassen.)**

Die Öffnungszeiten der Müllbox sind an Ort und Stelle ersichtlich und auch in den Vorstandsschaukästen ausgehängt. Bitte beachten Sie, dass in den BSR-Restabfallbehälter nur Hausmüll entsorgt werden darf, keine Gartenabfälle. Gartenabfälle sind zu kompostieren oder auf eigene Kosten zu entsorgen.

Über zusätzliche Entsorgungsmöglichkeiten wird in den Vorstandsschaukästen informiert.

Alle weiteren Regelungen entnehmen Sie bitte unserer Gartenordnung, und informieren Sie sich bei unserem Vorstand, bei den Nachbarn und/oder anderen Gartenfreunden.

## 6. Wetter, Erholung, Freude

Genießen Sie die Natur, die Ruhe und die ideale Lage am Rande Berlins!

... und denken Sie dabei auch an Ihre Nachbarn!

**(Auszug aus der Gartenordnung: Jeder Unterpächter hat sich so zu verhalten, dass durch seine Tätigkeit und sein Wirken die Ruhe und Ordnung in der Anlage, insbesondere die der unmittelbaren Nachbarn, nicht beeinträchtigt wird. Von 13 bis 15 Uhr ist Mittagsruhe einzuhalten.)**



# HERZLICH WILLKOMMEN!

Ihr Vorstand

